

Archivverbund Main-Tauber Bronnbach 19 97877 Wertheim Tel.: +49 9342 91592-0

Fax: +49 9342 91592-30 stawertheim@la-bw.de

www.landesarchiv-bw.de

Pressemitteilung

BauernSchlachten. Die blutige Sintflut des Jahres 1525 im Hochstift Würzburg hybrid-Vortrag von Apl. Prof. Dr. Rainer Leng, Würzburg

Montag, den 24. März 2025, 19.30 Uhr im Archivverbund Main-Tauber in Bronnbach, Vortragssaal, <u>und online</u>

Mit dem Bild einer gewaltigen Sintflut, die die jahrhundertealten hohen Gebäude der Herrschenden zu unterspülen drohte, eröffnet der Würzburger Chronist Lorenz Fries seine Geschichte des Bauernkriegs in Ostfranken. Aus der Sintflut des Wassers sei dabei eine Sintflut des Blutes geworden. Tatsächlich wurde aus den beiden Schlachten bei Königshofen und Giebelstadt bald ein erbarmungsloses Schlachten. Mehrere Tausend Bauern verloren dabei ihr Leben. Dabei sah es anfangs recht gut aus für einen Erfolg der bäuerlichen Aufstandsbewegung. In der Fläche des Hochstifts waren ihnen die Kontingente des Würzburger Bischofs unterlegen.

Nachdem die Bauern fast die ganze Fläche des Hochstifts kontrollierten, zogen verschiedene Haufen nach Würzburg. Dort gewannen sie die städtischen Unterschichten, die den Rat zum Anschluss an die bäuerliche Sache zwangen. Nun stand einem Erfolg eigentlich nur noch die Einnahme der Landesfestung Marienberg im Weg. Sie wurde nur von einer winzigen Besatzung gehalten, der Bischof war ins sichere Heidelberg geflohen. An keinem anderen Ort des "Bauernkriegs" standen die Aufständischen so kurz vor einem durchgreifenden Erfolg. Warum die Belagerung der Festung trotz hundertfacher Überlegenheit scheiterte und warum sich die Bauern daraufhin auf eine aussichtslose Feldschlacht einließen, versucht der Vortrag zu klären.

Apl. Prof. Dr. Rainer Leng arbeitete in verschiedenen Forschungseinrichtungen und vertrat Lehrstühle für Mittelalterliche Geschichte in Würzburg und Stuttgart. Seit 2008 ist er außerplanmäßiger Professor für Mittelalterliche Geschichte an der Universität Würzburg, seit 2017 arbeitet er als Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Departement für Germanistische Mediävistik und Frühneuzeitforschung am KIT Karlsruhe.

Ort: Archivverbund Main-Tauber, Vortragssaal, und online-Übertragung Anmeldung zur online-Teilnahme: www.bit.ly/leng-bauernschlachten
Eintritt frei

Veranstalter: Archivverbund Main-Tauber, Historischer Verein Wertheim, VHS Wertheim

Abbildung:

Bild 2: Leng_R_Abb_7.jpg

Handschriftenbild aus dem Bamberger Burgenbuch

Vorlage: "Staatsbibliothek Bamberg, RB.H.bell.f.1, fol. 67, Foto: Gerald Raab, Lizenz:

CC BY-SA 4.0"

unbedingt die Quellenangabe hinzufügen!! Nur so ist das Bild rechtefrei verwendbar.